

AKTUELL

Trippolt zeigte auf

**FECHTEN.** Groß aufgezeigt hat Ann-Kathrin Trippolt beim East-Kadetten-Florett-Cup in Mödling. Die Schülerin des SSLK Klagenfurt kämpfte sich bis ins Finale, unterlag dort einer Slowakin. Das Mädel aus St. Georgen/Längsee war beste Österreicherin.

Puchacher holt WM-Ticket

**FECHTEN.** Auf Platz elf beendet Laura Puchacher (KAC) den Junioren-Degen-Weltcup in Dijon. Damit sicherte sich die Klagenfurterin, die das erste Jahr bei Junioren startet, die Tickets für die Junioren-WM in Moskau und die Junioren-EM in Porec.

Auftakt für Prägant

**GOLF.** Bei den Joburg-Open (European Tour) im Royal Kensington GC in Johannesburg (Südafrika) beginnt heute für Florian Prägant (GC Seltenheim) die Saison: „Mein erstes Ziel ist es, den Cut zu schaffen.“

# Die Chance lebt noch

Der SK Aich/Dob verlor im Challenge-Cup in Minsk 2:3.

**S**ie waren knapp dran an der großen Überraschung, die Volleyballer von Aich/Dob, aber das bessere Ende durfte der Gegner für sich beanspruchen. Nach 130 Minuten musste sich



Knapp, aber doch verloren. Satler (l.), Hruška & Co. dürfen dennoch hoffen

GEPA-PICTURES

die Kärntner Mannschaft des vergangenen Jahres im Drittrunden-Hinspiel des Challenge-Europa-Cups Stroitel Minsk hauchdünn 2:3 geschlagen geben. Dabei hatten sich die Gäste im Verlauf der Partie schon numerische und psychologische Vorteile erarbeitet. Nach zwei mit 25:14 gewonnenen Sätzen lag Aich/Dob 2:1 voran und es war mucksmäuschenstill geworden in der mit

2000 Fans gefüllten umgebauten Eishalle. Aber die Weißrussen konnten zusetzen und machten schließlich auch die Big Points wie jenen zum 13:15 im entscheidenden fünften Satz. „Wir haben eine Chance“, baut der unverdrossene Manager Martin Michou auf das Rückspiel am Mittwoch in Bleiburg (19 Uhr).

**Challenge-Cup,** 3. Runde, Hinspiel: Stroitel Minsk – Aich/Dob 3:2 (16, -14, -14, 20, 13).

SUDOKU-RÄTSEL Nr.1749

mittel

3	6		2		7		1	5
9				8				2
			5		9			
6		5				7		1
	7						6	
8		2				3		9
			8		2			
5				9				3
2	1		6		5		7	8

Auflösung Nr.1748 links

4	2	3	5	7	6	9	8	1
1	7	8	2	9	4	5	3	6
5	6	9	8	1	3	4	2	7
9	8	4	1	3	2	7	6	5
6	3	1	9	5	7	2	4	8
7	5	2	6	4	8	1	9	3
2	1	7	3	8	9	6	5	4
8	9	5	4	6	1	3	7	2
3	4	6	7	2	5	8	1	9

Auflösung Nr.1748 rechts

9	2	8	7	1	5	3	6	4
7	3	6	9	2	4	5	1	8
1	5	4	8	3	6	9	7	2
4	9	7	6	5	3	2	8	1
8	6	2	4	9	1	7	3	5
5	1	3	2	8	7	4	9	6
3	7	1	5	4	8	6	2	9
2	8	5	3	6	9	1	4	7
6	4	9	1	7	2	8	5	3

www.kleinezeitung.at/sudoku

schwierig

			6				5	
					4	9		
4	2	1	7				8	
8				5	6	1		
				3	9	2		7
			9		4	1	5	3
				9	8			
			5				9	

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Reihe, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Kästchen die Zahlen 1 bis 9 genau einmal vorkommen. Viel Vergnügen!

AUFLÖSUNG DES RÄTSELS

■ E ■ H ■ ■ ■ L ■ ■ I ■ T ■ ■ ■  
 ■ R U E ■ S P A R E N ■ A B R ■  
 ■ I R R E A L ■ E S T U B E ■  
 ■ K F Z ■ F ■ A I S T ■ C ■ G ■  
 ■ O ■ M A R C H ■ A E H R E ■  
 ■ E H R B A R ■ H E L N W E I N ■  
 ■ B M ■ L I T E R ■ Z U N F T ■



Impressum: KLEINE ZEITUNG gegründet 1904. In Kärnten seit 1954. Erscheinungsort Klagenfurt, Verlagspostamt 9020 Klagenfurt. – Herausgeber und Medieninhaber (Verleger): Kleine Zeitung GmbH & Co KG, ein Unternehmen der Styria Media Group AG. – Geschäftsführung: Mag. Hubert Patterer, Mag. Helga Schrott, Dr. Walter Walz. – Verlagsleitung: Reinhold Dottolo, Dr. Walter Walz, Chefredaktion: Reinhold Dottolo, Mag. Hubert Patterer. Alle: 9020 Klagenfurt, Funderstraße 1a, Tel. 0 46 3/58 00-0. – Internet: www.kleinezeitung.at. Redaktion: Klagenfurt: 9020 Klagenfurt, Funderstraße 1a, Tel.: 0 46 3/58 00-0, Fax: 0 46 3/58 00-307, E-Mail: kaernten@kleinezeitung.at; Graz: 8010 Graz, Schönaugasse 64, Tel. 0 31 6/875-0; Wien: 1010 Wien, Lobkowitzplatz 1, Tel. 01/512 16 18. – Anzeigen: Anzeigen & Marketing Kleine Zeitung GmbH & Co KG, Tel.: 0 46 3/58 00-53, Fax: 0 46 3/58 00-237, E-Mail: anzeigen.klagenfurt@kleinezeitung.at. – Leser- und Aboservice: Anzeigen & Marketing, Kleine Zeitung GmbH & Co KG, Tel.: 0 46 3/58 00-100, Fax 0 46 3/58 00-410, E-Mail: aboservice.klagenfurt@kleinezeitung.at. – Druck: Druck Carinthia GmbH & Co KG, 9300 St. Veit/Glan, Industrieparkstraße 6; Logistik: redmail, Logistik & Zustellservice GmbH, Industrieparkstraße 6, 9300 St. Veit/Glan, service.center@redmail.at. – Einzelpreise: täglich € 1,20, 7-Tage-Abonnement € 21,71 monatlich (€ 242,28 jährlich) im Voraus (alle Preise inkl. 10 Prozent MwSt.). – Bezugsabmeldung nur schriftlich mit Monatsende bei vorausgehender sechswöchiger Kündigungsfrist. Das Bezugsangebot „Dienstags bis Sonntag“ beinhaltet keine Belieferung nach einem Feiertag. Entgeltliche Anzeigen im Textteil sind mit „Werbung“, „Anzeige“ oder „Bezahlte Einschaltung“ gekennzeichnet. Alle Rechte, auch die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs. 1 und 2 Urheberrechtsgesetz, sind vorbehalten. Mediaanalyse 2008: 840.000 Leser. – Blitzabo: 0463/5800-100

IN ALLER KÜRZE

SCHI NORDISCH

**Tobias Habenicht** (SU Klagenfurt) belegte beim Austria-Cup-Langlauf in St. Ulrich/Pillersee den zweiten Platz in der Juniorenklasse. Vom ÖSV wurde er für die Kontinentalrennen nominiert.

EISHOCKEY

**Nationalliga:** KAC II – Kapfenberg 4:7 (0:2, 2:2, 2:3).  
**Kärntner Liga Ost:** Köttern - Pubersdorf 2:3 (2:0, 0:1, 0:2), Tore: Greier, Eggenberger bzw. Greiner, Weißnegger, Urank; Ferlach - St. Salvator 2:8 (1:2, 0:2, 1:4), Tore: Quinesser, Schmied bzw. Winkler 3, Wriessnegger 2, Ullrich 2, Stranner; Tabelle: 1. Pubersdorf 20 Punkte/9 Spiele, 2. St. Salvator 13/6, 3. Wietersdorf 12/6, 4. St. Veit 10/7, 5. Köttern 9/5, 6. St. Marein 6/7, 7. Ferlach 2/8.  
**Kärntner Liga Mitte:** Ledenitzen - Carinthian Team 4:10 (1:5, 2:3, 1:2), Tore: Spitzer 2, Supanz, Müller bzw. Herzog 4, Thoma 2, Fian 2, Brunner, Steiner. Tabelle: 1. Carinthian Sports 19 Punkte/7 Spiele, 2. Gummern 17/7, 3. Steindorf 15/7, 4. Paternion 6/6, 5. Ledenitzen 5/7, 6. Arnoldstein 1/5, 7. Kellerberg 0/3. Die Partie der 7. Runde zwischen EC Arnoldstein und EC Paternion wird am Mittwoch, 25. Jänner, Beginn 19.30 Uhr, ausgetragen.  
**Landesklasse Mitte:** Gummern II - Velden II 0:4 (0:0, 0:1, 0:3), Tore: Burgstaller 3, D. Ambrosch. Tabelle: 1. Velden II 14 Punkte/5 Spiele, 2. Feld/See 13/7, 3. Gummern II 4/5, 4. Ledenitzen II 2/5  
**Heute:** Bundesliga-Nachwuchs: Tarco Wölfe U20 - KAC (Stadthalle, 19). - Kärntner Liga Ost: St. Salvator - Pubersdorf (20). - Kärntner Liga West: Prägraten - Huben II (20), Leisach - Virgen (20). - Landesklasse Ost: Bad Eisenkappel - Kappel, Oberglan - Ingolsthal, Köttern II - Launsdorf (alle 19.30).

**SCHI ALPIN**  
**Herren-Europacup-Abfahrt** in Val d'Isere: 1. Johannes Kröll 1:14,19; 28. Christian Walder 1:16,12. Otmar Striedinger schied aus.

**LEICHTATHLETIK**  
**Klassensieger** beim internationalen Crosslauf in St. Paul/Lav.: Lukas Hassler (LAC Wolfsberg), Marion Fink (Happy Lauf Anger), Andreas Sokoll (HRC Wigo-haus Wolfsberg), Ulrike Striednig (KLC), Gernot Hammer (KLC).

EISSTOCKSPORT

**Drei Medaillenanwärter** schickt der ESLVK in die österreichischen U23- und U16-Meisterschaften in Kundl (T): ASKÖ Gurnitz KBW, EV Rottendorf KBW (beide U23), EV Edelweiss (U16). Einziger Neuling ist das U16-Team von ASKÖ Irschen.

NORDISCHE KOMBINATION

**Der Kärntner** Tomaz Druml steht in Österreichs Aufgebot für die drei Weltcup-Bewerbe in Chaux Neuve (FRA), die von Freitag bis Sonntag in Szene gehen.

ZAHL DES TAGES

**9.** der Junioren-Weltrangliste ist derzeit die Klagenfurter Florettfechterin Olivia Wohlgenuth (BLSZ Südstadt). Beim stark besetzten Weltcupturnier in Belgrad holte sich Wohlgenuth vor wenigen Tagen Platz drei und rückte mit diesem Ergebnis unter die Top Ten der Welt vor.

UNSER TIPP

**EC-Cup.** Nach dem Damen-Weltcup, machen jetzt die schnellsten Europacup-Damen in Kleinkirchheim Station. In der gestrigen Abfahrt belegte die Kärntnerin Nadine Tschernitz Platz 15. Heute, Start 10 Uhr, geht der erste Super-G auf der „Kärnten – Franz Klammer“-Piste in Szene. Morgen folgt der zweite Super-G.

# Fünf Ringe für Freitag, den 13.

Morgen werden die 1. olympischen Jugend-Winterspiele in Innsbruck eröffnet. Zehn Kärntner sind bei den Wettkämpfen dabei.

**KLAGENFURT.** Morgen gibt es für Langläufer Fabian Kattnig (Union Rosenbach) gleich zwei wichtige Ereignisse. Zum einen ist er als Aktiver bei der Eröffnung der 1. olympischen Jugend-Winterspiele in Innsbruck dabei und zum anderen feiert er genau an diesem Tag seinen 18. Geburtstag.

Nach den Jugend-Sommerspielen 2010 in Singapur steigt ab morgen (bis 22. Jänner) in Innsbruck (Seefeld) das winterliche Gegenstück dazu. Unter den 67 Nationen mit 1059 Aktiven (Mädchen und Burschen zwischen 14 und 18) stellt Österreich mit 81 Teilnehmern das stärkste Aufgebot. Kärnten ist neben Kattnig mit sechs Eishockeyspielern, einer Eishockeyspielerin (Tamara Grascher von den Gipsy Girls), sowie dem Alpinen Marco Schwarz

(SC Bad Kleinkirchheim) und der Snowboarderin Johanna Sternat (Askö ESV St. Veit) vertreten. Auf Fabian Kattnig warten gleich drei Langlauf-Bewerbe.

EM-Silber im Gepäck

Am Dienstag erfolgt sein Erstaufritt beim 10-km-Rennen klassisch, zwei Tage später steigt der Sprintbewerb in freier Technik und zum Abschluss ist er am 21. Jänner Mitglied der gemischten Langlauf-Biathlonstaffel.

„Aufgewärmt“ hat sich der St. Jakober dafür am Dreikönigstag in St. Ulrich am Pillersee (T) mit einem Sieg im Austria Cup. Dabei hat er seinen

zweitplatzierten Teamkollegen Alexander Gotthalseder (OÖ) gleich um 37,6 Sekunden abgehängt. Und noch mehr glänzt die EM-Silbermedaille, die er sich zuvor – ebenfalls in St. Ulrich – bei der E.S.F. Jugend-EM geholt hatte.

In Seefeld trifft Kattnig auf die absolute Weltelite seines Jahrganges, wobei die Skandinavier und Russen unter den 90 Startern am stärksten einzustufen sind.

WALTER FELDNER



Fabian Kattnig ist eines der heißesten Kärntner Eisen bei den 1. olympischen Jugend-Winterspielen

SOBE

SCHACH AKTUELL

**Daniel Hartl** ist der Schachspieler der Kärntner Landesmeisterschaften! Doch sein dritter Titelstreich in Folge im Freizeitzentrum von Feffernitz war hart erkämpft. Denn Wolfsberg-Akteur **Konrad Mostögl** konnte ihn überraschend bezwingen. Hartl finalisierte danach allerdings mit zwei Siegen zu alleinigen 5,5 Punkten im Feld. Das war die Miete für den 18-jährigen Ferndorfer. Die Ränge zwei und drei waren in Hand des Gastgebervereins SV Raika Rapid Feffernitz durch **Wolfgang Arzmann** und etwas überraschend mit **Simon Pa-**

**cher.** Für den 21-jährigen Studenten war dies eine seiner besten Leistungen überhaupt. Rang vier ging an den etwas unglücklichen Mostögl, seine Tochter **Chiara Marika** hingegen siegte in der U8.

Gleichzeitig gingen die Jugend-L über die Bühne. Mit keiner wirklich großen Überraschung. Wie erwartet konnte Feffernitz die meisten Titel ergattern. Mit Talent Ferndorfer. Die Ränge zwei und drei waren in Hand des Gastgebervereins SV Raika Rapid Feffernitz durch **Wolfgang Arzmann** und etwas überraschend mit **Simon Pa-**

und **Bianca Oberberger** sowie der „U14-Bank“ **Alexandra Tscharnuter.** Seiner „Top-form“ gerecht wurde **Christoph Opietnig**, er krönte sich zum U14-Champ. Kein Weg führte am Maria Saaler **Paul Kogler** in der U12 vorbei. Diese Kategorie ging bei den Mädchen an **Katja Zeber** (SK Feistritz Paternion). Ihre Vereinskollegin **Laura Tarmastin** sicherte sich die U18. **Maria Krassnitzer** von Schachmaty Ruden dominierte bei den U16-Mädchen. Bei den Burschen siegte **Florian Hribernik** (PSV/HSV Klagenfurt) deutlich. **A. EICHHORN**